KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Daun
Ortsgemeinde Dreis-Brück
AGS-Schlüssel: 23301020

Stichtag: 31.03.2012

Hauptwohnung gesamt: 876 Nebenwohnung gesamt: 60 Einwohner gesamt: 936
Anzahl der bewohnten Straßen: 33
Anzahl der bewohnten Adressen: 338

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	435	49,658	441	50,342	876	100
davon Ausländer	6	50	6	50	12	1,37
gemeldete Nebenwohnungen	29	48,333	31	51,667	60	100
davon Ausländer	0	0	1	100	1	1,667
gesamt	**464**	**49,573**	**472**	**50,427**	**936**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	31	3,539	29	3,311	60	6,849
10-19 Jahre	70	7,991	60	6,849	130	14,84
20-29 Jahre	28	3,196	49	5,594	77	8,79
30-39 Jahre	40	4,566	40	4,566	80	9,132
40-49 Jahre	76	8,676	74	8,447	150	17,123
50-59 Jahre	84	9,589	59	6,735	143	16,324
60-69 Jahre	43	4,909	39	4,452	82	9,361
70-79 Jahre	41	4,68	59	6,735	100	11,416
80-89 Jahre	20	2,283	27	3,082	47	5,365
90-99 Jahre	2	0,228	5	0,571	7	0,799
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**435**	**49,658**	**441**	**50,342**	**876**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	3	0,342	7	0,799	10	1,142
3-5 Jahre	11	1,256	11	1,256	22	2,511
6-15 Jahre	53	6,05	50	5,708	103	11,758
16-17 Jahre	16	1,826	9	1,027	25	2,854
18-20 Jahre	22	2,511	17	1,941	39	4,452
gesamt	**105**	**11,986**	**94**	**10,731**	**199**	**22,717**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	4	0,457	6	0,685	10	1,142
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,228	1	0,114	3	0,342
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	2	0,228	3	0,342	5	0,571
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,342	3	0,342	6	0,685
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	3	0,342	3	0,342
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	1	0,114	1	0,114
gesamt	**11**	**1,256**	**17**	**1,941**	**28**	**3,196**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	25	2,854	31	3,539	56	6,393
römisch-katholisch	374	42,694	372	42,466	746	85,16
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	3	0,342	2	0,228	5	0,571
ohne Angabe, gemeinschaftslos	33	3,767	36	4,11	69	7,877
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**435**	**49,658**	**441**	**50,342**	**876**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	183	20,89	155	17,694	338	38,584
verheiratet	216	24,658	210	23,973	426	48,63
verwitwert	17	1,941	61	6,963	78	8,904
geschieden	17	1,941	15	1,712	32	3,653
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,114	0	0	1	0,114
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	1	0,114	0	0	1	0,114
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**435**	**49,658**	**441**	**50,342**	**876**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.